

Medienmitteilung

Balgrist Campus wird Forschungseinrichtung von nationaler Bedeutung

Zürich, 12. Dezember 2016 – Ein Jahr nach seiner Eröffnung wird der Balgrist Campus vom Eidgenössischen Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung (WBF) zu einer „Forschungseinrichtung von nationaler Bedeutung“ erklärt. Der Balgrist Campus erhält in den nächsten vier Jahren knapp 16 Mio. CHF für die Beschaffung und den Betrieb von hochspezialisierter Infrastruktur zur Erforschung von Problemen am Bewegungsapparat.

Erkrankungen und Verletzungen des Bewegungsapparates verursachen in der Schweiz am meisten Spitaleinweisungen. Entsprechend zentral ist diesbezüglich die Forschung. Die Universitätsklinik Balgrist gehört zusammen mit dem Balgrist Campus zu den weltweit führenden Institutionen in diesem Bereich. Das hat auch der Bund erkannt: Der vor einem Jahr eingeweihte Balgrist Campus wird zu einer einzigartigen nationalen Plattform für muskuloskelettale Forschung, Entwicklung und Translation. Dem zugrunde liegt das Projekt «Swiss Center for Orthopedic Innovation», welches von der Balgrist Campus AG, zusammen mit der Universitätsklinik Balgrist und den drei Professoren Christian Gerber (Ordinarius für Orthopädie), Armin Curt (Ordinarius für Paraplegiologie) und Christian Pfirrmann (Extraordinarius für muskuloskelettale Radiologie) der Universität Zürich eingereicht wurde. Es wird eine Plattform darstellen, auf welcher universitäre Institutionen und Forscher mit interessierten Firmen zusammenarbeiten um weitere Fortschritte in der Erkennung und Behandlung von muskuloskelettalen Erkrankungen und Verletzungen zu ermöglichen.

16 Mio. CHF für hochspezialisierte Infrastruktur

Das Eidgenössische Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung (WBF) hat am 5. Dezember 2016 gestützt auf den Antrag des Staatssekretariates für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) entschieden, den Balgrist Campus als Forschungseinrichtung von nationaler Bedeutung anzuerkennen. Damit verbunden werden dem Campus in den nächsten vier Jahren (2017 – 2020) rund 16 Mio. CHF für die Bereitstellung und den Betrieb der drei beantragten

Technologieplattformen - Swiss Centre for Musculoskeletal Biobanking, Swiss Centre for Musculoskeletal Imaging und Swiss Centre for Clinical Movement Analysis - zugesprochen. Damit kann die Hälfte der Projektkosten finanziert werden, die andere Hälfte wird mit privaten Spenden ermöglicht.

Verbesserte Behandlungsmethoden für Leiden am Bewegungsapparat

Mit dem Balgrist Campus existiert seit rund einem Jahr ein Forschungs- und Entwicklungsgebäude, in dem Probleme am Bewegungsapparat in weltweit einzigartiger Art und Weise von Forschern, Ärzten, Ingenieuren und weiteren Berufsgruppen angegangen werden.

«Mit dem Entscheid, den Balgrist Campus als Forschungseinrichtung von nationaler Bedeutung anzuerkennen, erhalten wir die Möglichkeit, uns weiterhin intensiv mit der Verbesserung der Behandlungsmethoden für Leiden am Bewegungsapparat auseinanderzusetzen und die weltweit führende Stellung der Schweiz in der muskuloskelettalen Medizin zu erhalten und auszubauen», so Prof. Christian Gerber, Ärztlicher Direktor der Universitätsklinik Balgrist und Ordinarius für Orthopädie an der Universität Zürich.

Zum Balgrist Campus

Seit einem Jahr forschen im Balgrist Campus akademische Gruppen der Universitätsklinik Balgrist und der ETH Zürich in Zusammenarbeit mit verschiedenen Medizinaltechnikfirmen, die sich im Campus eingemietet haben. Von derzeit 220 Arbeitsplätzen sind bereits 200 belegt.

Die Baukosten für das Forschungs- und Entwicklungsgebäude beliefen sich auf 64 Millionen Franken und wurden ohne Steuergelder finanziert. Hauptspender des Balgrist Campus ist Dr. Hansjörg Wyss, Gründer und ehemaliger Inhaber der Synthes AG.

Realisiert wurde der Balgrist Campus durch die gemeinnützige, entsprechend steuerbefreite, Balgrist Campus AG, an der zu 60% die ResOrtho-Stiftung und zu 40% der Schweizerische Verein Balgrist beteiligt sind.

Kontakt für weitere Informationen zum Balgrist Campus:

Thomas Huggler

Geschäftsführer Balgrist Campus AG

thomas.huggler@balgristcampus.ch

Tel. +41 44 510 70 01

Kontakt für Bildmaterial:

Sabrina Good

Leiterin Kommunikation Universitätsklinik Balgrist

sabrina.good@balgrist.ch

Tel. +41 44 386 14 15